

## Eröffnung

14:30 - 15:00

10 Jahre gdb, 5 Jahre Kulturtag, 2 Jahre Schulfest - wenn das kein Grund zum Feiern ist!

Die Eröffnungsfeier wird in traditioneller Weise von viel Musik getragen. Das CrossOver Ensemble gibt zunächst eine kleine Kostprobe aus seinem Repertoire, um neugierig zu machen auf seinen späteren Auftritt auf der Open Stage.

Auf eine kleine musikalische Weltreise begibt sich in diesem Jahr der Kinderchor des gdb: Zuerst feiern alle fröhlich auf afrikanische Art, danach wird man nachdenklich beim Abschied von einem Freund in Schweden und zum Schluss verschwindet der alte, geheimnisvolle Abram Brown.

Der große Chor präsentiert sich auch in diesem Jahr mit drei musikalisch unterschiedlichen Titeln, die alle ein Thema vereint: Sehnsucht nach einer unbeschwerten friedvollen Zeit. Auf die jüdische Volksweise „Shalom chaverim“ folgt ein Segenslied aus Irland. Zum Schluss erklingt das Stück „Sommer in Schweden“ von Revolverheld.

Doch neben musikalischen, klingen auch politische Töne an, denn die Gruppen des künstlerischen Profils und der GK Darstellendes Spiel präsentieren ihre Ergebnisse aus einem Jahr Arbeit zum Thema „durchBLICKEN.aufZEIGEN.hinter.FRAGEN - Theater und Politik“.

Viel Spaß dabei!

## Theater

### Willkommen in Absurdistan!

Eigenproduktion

Schulhaus-Ebene 2 - 15:15

Eine Collage aus dadaistischen Texten und absurden Szenen.

7 SchülerInnen der 5.-7. Klassen des Gymnasiums Dresden Bühlau werden zum Klein-Theater,

ner kann oder will ihn verstehen. Jeder ist sich selbst der Nächste. Wer will denn heute noch die Wahrheit hören? Wen interessiert das Schicksal anderer? Und so stehen auch heute Menschen in Deutschland draußen. Vor der Tür.

Es spielt KüPro 10 unter der Leitung von G. Zaczek.

### Begegnungen mit Medea

Turnhalle - 20:00

Seit Euripides gilt Medea, die aus Eifersucht und Rache ihre Kinder tötet, als Negativbild einer Frau.

Verliebtheit wird für die starke, intelligente Frau zum Verhängnis. Aus der Heilerin wird die eifersüchtige Gattin, die sich rächt und dann verachtet wird.

Sind die Rollenbilder von Medea und Jason heute noch gültig? War Jason eigentlich ein Held? Was ist Medea für eine Frau, welche Geschichte hat diese Figur? Kindsmord...? Verurteilen wir Medea? Was heißt Rache und sich rächen? Wollten wir uns schon einmal rächen? Warum lesen wir einen solchen Text heute in der Schule?

Es spielen die GK 11 Darstellendes Spiel 1-3 unter der Leitung von K. Furmanek und F. Just.

## Kunst

### Vernissage „anSICHTssache“

Werkschau des LK Kunst 11

Ebene 0 - 16:00

Ihre SICHT auf unterschiedlichste Themen zeigen die SchülerInnen des LK Kunst Klasse 11. In ihrer eigenständig kuratierten Werkschau präsentieren sie entstandene Arbeiten aus verschiedenen Genres und geben einen Einblick in Arbeits- und Dokumentationsprozesse. Mit ihrer Ausstellungs-

entern eine Etage des Schulhauses und lassen dort den Un-Sinn hochleben.

Es spielt GTA Theater unter der Leitung von U. Reinhardt.

### groove'n school

Eigenproduktion

Hof - 15:15

Was kann im Schulhof außer alltäglichen Schulhofpausen noch passieren? Wie vielfältig können dort Besen, Regenschirme und Blecheimer gemeinsam erklingen?

Welche Geschichten kann man mit dem, was die Architektur vorgibt und einigen Requisiten erzählen?

Die SchülerInnen erzählen mittels Bewegungs-choreographien kleine Episoden zum Thema „Freundschaft“ auf dieser besonderen Bühne.

Zugeschaut werden kann sowohl vom Schulhof unten oder den Gängen und Zimmern der ersten Etage aus.

Es spielt KüPro 8 unter der Leitung von K. Furmanek, N. Trulés und A. Richter.

### plastic.mania

Eigenproduktion, szenische Collage

Aula - 16:00

Es lebe das Plastikzeitalter! Seit vor über 50 Jahren der erste Plastikartikel auf den Markt kam, können wir uns heutzutage gar nicht mehr vorstellen, ohne dieses fantastisch bunte und formbare Material zu leben. Oder doch?! Und ab sofort sogar erst recht?! Wir präsentieren eine szenische Collage, ein spielerisch-witzig-bissiges Wirrwarr und erforschen dabei auch den politischen Charakter unseres diesjährigen Jahresthemas.

Es spielt KüPro 9 unter der Leitung von F. Just.

eröffnung laden sie die Besucher ein, sich in die Welt der Bildenden Kunst zu begeben und wünschen „Gute Ansichten!“

Präsentiert von den SchülerInnen des LK Kunst Klasse 11 unter der Leitung von E. Franzke.

### Tante Marianne

Erinnerungskunst

Raum 004

Eine der bekanntesten „Fotovermalungen“ Gerhard Richters ist das Bild „Tante Marianne“. Dieses Bild ist so bedeutend wegen des Schicksals von Marianne Schönfelder. Sie ist Gerhard Richters Tante und eines der unzähligen Opfer der Euthanasiebewegung des Nationalsozialismus, der „Auslöschung unnützen Lebens“. Um die Erinnerung an diese ermordeten Menschen zu erhalten, arbeitete die Klasse 10/2 an einem Projekt der Konrad-Adenauer-Stiftung für die neuentstehende Gedenkstätte Großschweidnitz und gestaltete nach einer Auseinandersetzung mit verschiedenen Patientenakten Erinnerungskunstwerke, die man heute im R 004 und ab September in der Gedenkstätte Großschweidnitz betrachten kann.

Präsentiert von SchülerInnen der Klasse 10/2 unter der Leitung von L. Apelt und E. Franzke.

### Metamorphose

Animationsfilme

Raum 002 - ab 16:30

Die Schüler der Klasse 8/4 sind wahre Verwandlungskünstler. Aber schaut selbst, was aus Legosteinen & Co so alles werden kann!

Präsentiert von SchülerInnen der Klasse 8/4 unter der Leitung von S. Maas.

## ein.WEG.MEER.weg

Eigenproduktion, szenische Collage

Studio - 17:30

Extratüte? NEIN? Sind sie ganz sicher...?

Obwohl die Natur nahezu 500 Jahre benötigt, eine Plastiktüte zu verdauen, wird sie in Deutschland durchschnittlich gerade einmal 25 min genutzt. Uns begleitete sie immerhin ein ganzes Schuljahr. Das Ergebnis: Eine Auseinandersetzung mit unserem Konsumverhalten, dem Verpackungswahn, der Plastikflut und ihren Folgen, mit optimistischen Gegenentwürfen und gescheiterten Lösungsversuchen und das Bewusstsein, dass es nur ein SCH ist, was den kleinen aber feinen Unterschied schafft.

Es spielt KüPro 9 unter der Leitung von E. Franzke.

### Stell dir vor, es ist Krieg und keiner geht hin...

Eigenproduktion

Aula - 17:30

Kriegsheimkehrer wie Borcherts Figur Beckmann, gehören eigentlich nicht in unsere Zeit... Oder doch? Wie fühlt es sich an, wenn man aus dem Krieg heimkehrt - wie Beckmann - oder wie Soldaten aus Afghanistan, dem Irak? Was heißt Krieg eigentlich? Können wir uns das vorstellen? Welche Kriege gibt es und wo spielen sie sich ab? Sind die Kriege dieser Welt weit weg von uns? Gehen sie uns etwas an...

Es spielt KüPro 10 unter der Leitung von K. Furmanek.

### Draußen vor der Tür

Aula - 18:45

Beckmann ist zurück aus dem Krieg, traumatisiert, doch er steht draußen, vor der Tür. Kei-

## Alternativ Wohnen - abseits vom Mainstream

Architekturmodelle

Raum 003

SchülerInnen der GK Kunst 11 haben sich im 2. Kurshalbjahr mit alternativen Wohnkonzepten auf Grundlage ökologischer oder ökonomischer Aspekte beschäftigt und ihre Vorstellungen von der Nutzung ressourcenschonender Materialien, bezahlbaren Mietpreisen und vielem mehr in spannende Architekturmodelle gepackt.

Präsentiert von SchülerInnen der GK Kunst 11 unter der Leitung von M. Müller.

## Sonstiges

### Hip-Hop-Workshop

Tanzschule Lax

Studio - 16:15

Wir bieten wieder unseren Workshop zum Thema „HipHop“ an, um unser GTA Angebot zu bewerben. Altersklassen schränken wir nicht ein. Es kann von Klasse 5-12 jeder teilnehmen. Viel Spaß!

### Upcycling

Raum 002 - 14:30 - 16:00

Aus Müll und Dingen, die keiner mehr braucht, Neues basteln ist voll im Trend.

Aus unzähligen Möglichkeiten haben wir einige ausgewählt, die wir mit euch umsetzen wollen. Vielleicht inspirieren euch unsere Ideen zu einigen Unikaten.

Viel Spaß beim kreativen Arbeiten wünschen J. Kümmel und A. Schmidt.



